

Helmut Nieberle & Cordes Sauvages

Wenn eine Band wie „Cordes Sauvages“ so viele Jahre bei einander bleibt – die erste LP wurde 1983 (!) aufgenommen, bis heute folgten vier weitere CDs – muss sich musikalische Beständigkeit mit der Freude an Neuem verbünden.

Begonnen hat alles einmal mit der bis heute gebliebenen Faszination an der Musik und dem unverwechselbaren Jazzstil des legendären Gitarristen Django Reinhardt. Doch im Lauf der Zeit haben die Kompositionen und Arrangements des Bandleaders Helmut Nieberle zusammen mit Veränderungen in der instrumentalen Besetzung beständig neue Elemente ins Spiel gebracht. Bebop, Cool Jazz und die Einflüsse von der West Coast, Latinjazz und nicht zuletzt die Stücke, die Helmut Nieberle seinen Musikern gewissermaßen auf den Leib schreibt, formieren sich stets aufs Neue zu frischen und spannenden Konzertprogrammen. Auf der Bühne noch gekrönt von jenen spontanen, vom improvisatorischen Können der verschiedenen Musiker und dem musikalischen Miteinander inspirierten einmaligen Solis.

So sind Helmut Nieberles Cordes Sauvages ein unverwechselbares Ensemble geworden, das bei aller Eigenständigkeit mit seiner Besetzung aus Klarinette, zwei Gitarren, Schlagzeug und Kontrabass dem Sound des legendären »Hot Club de France« von Django Reinhardt der späten 40er Jahre immer noch seine Reverenz erweist.

Besetzung

Helmut Nieberle (7-string guitar, ukulele, arrangement, composition)

Stephan Holstein (clarinet)

Ferry Baierl (rhythm guitar)

Wolfgang Kriener (bass)

Michael „Scotty“ Gottwald (drums)

Discographie

1983 „Cordes Sauvages“ LP

1993 „Sommer in Wolfsegg“ CD EGAL Records

1999 „Salut to Django“ CD Jardis Records

2003 „Gipsy in my Soul“ CD BOBTALE RECORDS www.bobtale.de

2010 „Swing 2010“ CD BOBTALE RECORDS www.bobtale.de



Foto: Peter Schrettenbrunner 2018